

DR. ULRICH KRINGS

Sachkundiger Bürger für Denkmalschutz und Denkmalpflege

---

Köln, den 18.03.2019

**An die Vorsitzende des Ausschusses Kunst und Kultur  
Frau Dr. Bürgermeister**

## **AN/0379/2019**

Betr.: Ausschuss Kunst und Kultur am 26.03.2019  
Schriftliche Anfragen

### **Köln, Reste der römischen Stadtmauer unterhalb der Domplatte an der Trankgasse**

Die nördliche Flanke der Domplatte entlang der Trankgasse steht, nach Fertigstellung der Ostseite Richtung Kurt-Hackenbergs-Platz, ebenfalls vor einer entscheidenden Umbauphase.

Meine Frage: Welche Planungen bestehen in diesem Zusammenhang hinsichtlich der dort verlaufenden, recht imposanten Reste der römischen Stadtmauer (Nordmauer)?

Diese sind von der Tiefgarage aus gut zu übersehen und bieten für Kölns Bürger\*innen wie Besuche\*innen eine potenziell attraktive archäologische Situation.

Sind hier räumliche, gestalterische und didaktische Verbesserungen zu erwarten, welche die Attraktivität dieses Stadtmauer-Abschnitts noch erhöhen könnten?

Hat die Vorplanung begonnen, und liegt schon eine Einschätzung der dazu notwendigen finanziellen Mittel vor?

*gez. Dr. Ulrich Krings*